

Mörderische Damen in Illnau

ILLNAU Mörderisch gut war die Lesung von Mitra Devi und Barblin Leggio im Hotzehuus und zeigte den Zuhörern auf, wie sich das «schwache Geschlecht» zur Wehr setzen kann.

Über 40 Personen nahmen am letzten Mittwoch, 11. November, an der szenischen Lesung der bekannten Zürcher Krimi-Autorin Mitra Devi und ihrer Schwester, der Schauspielerin Barblin Leggio im Hotzehuus teil. Organisiert wurde dieser spannende Anlass vom Team der Bibliothek Illnau.

Die Stimmung im Publikum war angeregt und gespannt. Gestärkt durch den vorgängigen Apéro wurde das Programm vom Krimi-Duo pünktlich eröffnet und die Lesung der Kurzgeschichten durch schauspielerische Elemente, wie wechselnde Stimmlagen, Gestik und Requisiten verschiedenster Art ausgemückt.

Übeltäter aufgepasst

In den mörderischen Geschichten befreien sich clevere Damen von ihren Übeltätern auf raffinierte und gerissene Weise. So wird ein hinterhältiger Immo-



Barblin Leggio (l.) und Mitra Devi (r.) hauchten den schaurig-schönen Mördergeschichten Leben ein. Bild: zvg

liensmakler von einer gewitzten Pensionärin ins Jenseits befördert und auch ein langweiliger Ehemann wird elegant von seiner Gattin abserviert. Bei den Tätern handelt es sich ausschliesslich um Frauen, welche als Opfer fieser Männer geschickt den Spieß umdrehen, diese perfid umgarnen und sich ihrer entledigen.

Bitte keine Nachahmungen

Zum Abschluss des Abends wurden ein paar schräge Gedichte aus den kürzlich erschienenen Bänden «Schattentanz» und «Galgenvögel» gelesen,

schwarzhumorig und mit der Bemerkung von Mitra Devi, dass diese Moritaten nicht zum Nachahmen gedacht wären. So ist zu hoffen, dass der Autorin Rezepte vertraulich bleiben und nicht eine Schneise in die Illnauer Männerwelt schlagen werden.

Dank den fesselnden Geschichten von Mitra Devi und der ausdrucksstarken Präsentation von Barblin Leggio konnten die Zuhörer einen spannenden und unterhaltsamen Abend geniessen. (reg)